

**Robert Bosch Kulturmanager in der Russischen Föderation –
Ein Programm der Robert Bosch Stiftung und des Goethe-Instituts**

In den regionalen Zentren der Russischen Föderation besteht großer Bedarf an Qualifizierung im Bereich Kulturmanagement, der Entwicklung längerfristiger kulturpolitischer Strategien und an internationalen Kontakten.

Erstmals wurden im September 2009 von der Robert Bosch Stiftung und dem Goethe-Institut Moskau drei Robert Bosch Kulturmanager in die Russische Föderation entsandt – nach Uljanowsk, Tscheljabinsk und Archangelsk.

Sie waren während ihrer Stipendienzeit an Kulturverwaltungen ausgewählter Regionen tätig, die im Zuge ihrer Regionalentwicklung an einer Strategie für den Kulturbereich arbeiten und systematisch internationale Kontakte aufbauen wollten. Seit September 2011 erfolgt nun der zweite Programmdurchlauf bis 2013.

Die Aufgaben der Kulturmanager in nun 5 Städten umfassen neben der Projekt- und Vernetzungsarbeit die Organisation von Kulturmanagement-Seminaren für lokale Kultureinrichtungen mit deutschen und russischen Referenten. Diese Seminare werden vom Kooperationspartner STIC Hamburg umgesetzt.

Die Qualifizierung der lokalen Partner ist damit ebenso Bestandteil des Programms wie die begleitende Weiterbildung der Stipendiaten in Kulturmanagement, Kulturpolitik, Strategie- und Organisationsentwicklung.